

# Joyfields



Handbuch

# AUSSAAT VON BLUMENWIESE

V 1.2

# So legst du Schritt für Schritt deine eigene Blumenwiese an!

Eine Blumenwiese ist mehr als ein buntes Durcheinander aus Blüten. Sie ist ein Paradies für Bienen, Schmetterlinge und Vögel, eine grüne Oase an heißen Sommertagen – und ein echter Gewinn für die Artenvielfalt. Immer mehr Menschen tauschen ihren Rasen oder brachliegende Flächen gegen diese wilde, blühende Pracht. Und mal ehrlich: Wer möchte nicht die Jahreszeiten mit flatternden Faltern, summenden Wildbienen und leuchtenden Farben verbringen?

**Kurz gesagt:** Eine Blumenwiese ist nicht nur schön, sondern macht auch deine Umgebung grüner, gesünder und lebendiger.

## Schritt 1

### LERNE DEINEN BODEN KENNEN

Eine erfolgreiche Blumenwiese beginnt mit dem richtigen Fundament, dem Boden. Wildblumen bevorzugen nährstoffarme, magere Böden. In solchen Böden haben Gräser und Unkräuter weniger Chancen, die Blumen zu verdrängen.

Auch der pH-Wert ist wichtig: Zwischen 4 und 8 ist alles in Ordnung. Ist der Boden zu sauer oder zu basisch, können Pflanzen Nährstoffe schlechter aufnehmen.

Wenn du den Bodentyp und -zustand kennst, kannst du das passende Saatgut auswählen. Das erhöht deine Erfolgchancen und erleichtert die spätere Pflege. Weniger Frust, mehr Blüte!





**Wusstest du, dass du auch Blumen in deinen Rasen säen kannst?**

Mit einem Blüh-Rasen musst du deinen grünen Teppich nicht aufgeben, sondern er wird sogar lebendiger. Weniger mähen, mehr Natur! Biodivers und bildschön!

## Schritt 2

### WÄHLE DIE PASSENDE SAATGUTMISCHUNG AUS

Zunächst solltest du den Bodentyp bestimmen: Lehm, Sand oder Ton? Überlege dir dann, was dir wichtig ist: Farbenpracht? Eine lange Blütezeit? Oder Insektenfreundlichkeit? Es gibt für jede Fläche und jeden Wunsch die passende Mischung – sonnig oder halbschattig, preiswert oder Premium, heimisch oder exotisch.

**Achte auf die Zusammensetzung:** Einjährige Pflanzen blühen schnell und intensiv. Mehrjährige Pflanzen bauen sich dagegen langsam auf und sorgen für langanhaltende Schönheit. Eine Mischung kombiniert beides: Farbe im ersten Jahr und dauerhafte Blütenvielfalt.

**Wusstest du, dass die Biodiversität in Europa stark zurückgegangen ist?**

Wenn du eine Blumenwiese anlegst, schaffst du neue Lebensräume und damit Nahrung und Schutz für bedrohte Insekten und Vögel.



### Schritt 3

## BEREITE DEN BODEN VOR

Jetzt geht's los! Entferne zunächst die bestehende Vegetation gründlich. Bei kleinen Flächen reicht ein Spaten, bei größeren helfen Rasenschälmaschinen oder Bagger. Wenn Abschälen nicht möglich ist, sind Fräsen oder Pflügen gute Alternativen.

Manchmal reicht auf kargen Rasenflächen ein gründliches Vertikutieren aus. Danach müssen Sie jedoch alles ordentlich aufräumen. Bearbeiten Sie den Boden so wenig wie möglich, um seine Struktur zu erhalten und Unkrautsamen zu schonen.



### Joyfields-Tipp: Setze auf ein „falsches Saatbett“.

Mach die Fläche aussaatbereit, warte aber noch mit dem Säen. Lass den Boden zwei bis drei Wochen ruhen. In dieser Zeit keimen die Unkrautsamen, die du anschließend entfernen kannst. Das Ergebnis ist ein lockerer, sauberer Boden, bereit für deine Blumen.



### Schritt 4

## JETZT WIRD GESÄT!

Säe breitwürfig mit der Hand. So verteilst du die Samen am gleichmäßigsten, denn sie sind oft sehr unterschiedlich in Größe und Gewicht. Maschinen sind hier selten hilfreich. Verwende 1–2 g Samen pro m<sup>2</sup>. Harke die Samen anschließend vorsichtig ein, aber bedecke sie nicht vollständig, da viele von ihnen Licht zum Keimen benötigen.

Für eine gleichmäßige Verteilung mische die Samen mit trockenem Sand. Bei kleinen Flächen reichen ca. 50 g Saatgut und ein halber Eimer Sand. Ab 100 m<sup>2</sup> empfiehlt es sich, eine halbe Schubkarre Sand zu verwenden, um Klumpenbildung zu verhindern.

## Schritt 5

### JETZT HEISST ES ABWARTEN

Jede Wildblume hat ihren eigenen Rhythmus. Einige keimen bei Wärme (15–25 °C), andere, wie der Klatschmohn, erst nach Kältereizen. Einige Samen haben eine dicke Schale und lassen sich Zeit. Wieder andere sind echte Überraschungsgäste – manchmal dauert es ein Jahr oder länger.

Keine Sorge, wenn nicht sofort alles blüht. Eine Blumenwiese wächst in Phasen – und genau das macht sie so spannend. Jede Saison bringt neue Entdeckungen!



## Schritt 6

### MÄHEN MIT FEINGEFÜHL

Auch bei einer Blumenwiese gehört Mähen dazu. Wie oft gemäht werden muss, hängt vom Boden und der Mischung ab. Auf Sandboden reicht ein Schnitt pro Jahr. Lehmbige Böden hingegen freuen sich über zwei Schnitte. Ist der Boden besonders nährstoffreich, zum Beispiel Ton, dann sind bis zu drei Schnitte sinnvoll.

Du kannst eine Sense, einen Freischneider oder einen Rasenmäher mit Auffangbehälter nutzen. Lass das Schnittgut zwei bis drei Tage liegen, damit Insekten umziehen können und die Samen zu Boden fallen. Danach musst du alles abräumen, da der Boden sonst wieder zu nährstoffreich wird.



# Wann mähen?

## Mähplan für Blumenwiesen

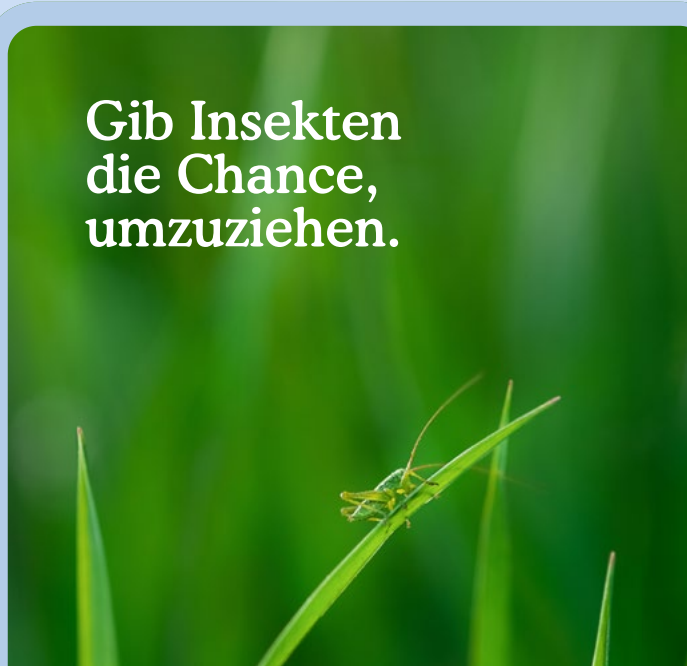
	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt
Nährstoffarmer Boden / einjährige Blumenwiesen							■	
Nährstoffreicher Boden				■				
Sehr nährstoffreicher / gedüngter Boden	■			■			■	



**Joyfields-Tipp: Mähe in Etappen.**  
Teile die Fläche auf. So bleiben Rückzugsorte für Insekten erhalten. Mähe an sonnigen Tagen, denn dann sind die Insekten aktiv und können ausweichen.

### **MÄHE DEINE BLUMENWIESE VORZUGSWEISE AN EINEM SONNIGEN, WARMEN TAG.**

Insekten sind dann aktiver und können leichter wegfliegen oder springen. Lass das Mähgut danach zwei bis drei Tage liegen. So gibst du den Insekten die Möglichkeit zu entkommen und Samen können noch auf den Boden fallen. Entferne das Mähgut rechtzeitig, bevor es zu verrotten beginnt.



**Gib Insekten die Chance, umzuziehen.**

# Wann ist der beste Zeitpunkt zum Säen?

Viele denken dabei an den Frühling, doch der Spätsommer oder Frühherbst sind oft ideal. Diese Zeiten passen zum natürlichen Rhythmus der Pflanzen und geben Kaltkeimern einen Vorsprung. Eine Frühjahrssaat ist möglich, vor allem bei Einjährigen, aber achte dann auf ausreichende Feuchtigkeit.

Einige Mischungen lassen sich sogar ganzjährig säen, solange du Frost, Starkregen oder Trockenheit vermeidest. Schau immer auf die Empfehlungen auf der Verpackung.

## Mehrjährige Blumen



## Ein- oder zweijährige Blumen



## WANN BLÜHT MEINE WIESE?

Das hängt von der Mischung ab. Einjährige Pflanzen blühen oft schon nach zwei Monaten. Mehrjährige Pflanzen brauchen länger, da sie im ersten Jahr vor allem Wurzeln bilden. Wenn du im ersten Jahr Blüten haben möchtest, mische ca. 20 % Einjährige unter.



Füge Einjährige zu Mehrjährigen hinzu, wenn du direkt im ersten Jahr Farbe haben möchtest.



## WAS PASSIERT NACH DER BLÜTE?

Mehrjährige Blumenwiesen bleiben meist etwa drei Jahre artenreich. Danach nimmt die Vielfalt oft ab oder es entsteht Überwucherung. Dann ist es Zeit für einen Neuanfang!

Mähe die Fläche komplett und entferne das Schnittgut sofort. Bei einjährigen Wiesen reicht ein Schnitt pro Jahr – im Herbst, nach der Blüte. Mehrjährige Flächen brauchen etwas mehr Pflege: drei Schnitte pro Jahr bringen das beste Ergebnis. Der erste im März (noch vor dem Austrieb), ein zweiter zwischen Juni und August, und ein dritter nach der letzten Blüte im Herbst.

So schaffst du wieder eine frische, saubere Basis für die nächste Aussaat – und deine Blumenwiese bleibt gesund, lebendig und im natürlichen Gleichgewicht.



## ZUM SCHLUSS: LASS DIE NATUR MACHEN!

Eine Blumenwiese braucht keinen Perfektionismus, sondern Geduld, Vertrauen und den Mut, die Natur ihren Lauf nehmen zu lassen. Sie ist kein englischer Rasen, sondern ein buntes, lebendiges Biotop. Genau das macht sie so besonders.

Egal, ob du nur ein kleines Stückchen Stadt begrünt oder ein ganzes Feld zum Blühen bringst: Mit der richtigen Vorbereitung, einer passenden Mischung und einem offenen Herzen schenkst du der Natur – und dir selbst – ein wahres Paradies.

Noch Fragen? Wir helfen dir gerne weiter – vom passenden Saatgut bis zum perfekten Mähzeitpunkt. Denn deine Blumenwiese? Die soll sich sehen lassen!

### HABEN SIE NOCH FRAGEN?

☎ +31 (0) 857 920 171

✉ [info@mulderretail.com](mailto:info@mulderretail.com)

[www.joyfields.nl](http://www.joyfields.nl)

